

# Gemeindebrief



## Digitale Arbeit Unsere Aktivitäten im Internet in Zeiten der Corona-Pandemie – Seite 12



Unsere Kleiderkammer  
arbeitet weiter  
Seite 4



Kinderkirche:  
Angebote im Sommer  
Seite 5



Wir feiern  
Konfirmation  
Seite 6



## *Liebe Leserinnen und Leser,*

ob und wie es dieses Jahr möglich sein wird, in den Urlaub zu fahren, weiß ich momentan noch nicht. Doch ich erinnere mich gut an unseren Urlaub im vergangenen Sommer. Eine Woche waren wir in einem kleinen Ferien-



haus an der jütländischen Nordseeküste. Der Weg über die Düne ans Meer war steil, aber kurz. Jeden Tag habe ich lange Strandspaziergänge am Wasserrand unternommen. Stellenweise war das mühsam, denn streckenweise reihte sich ein Steinhaufen an den nächsten.

Die Steine haben mich fasziniert. Jeder von ihnen sah anders aus. Manche waren klein und rund, andere hatten spitze Kanten oder Löcher. Es gab gelbe, grüne, schwarze, weiße und rote Steine, gefleckte

und gestreifte, völlig unterschiedlich gemaserte. Vom Wasser überspült glänzten und leuchteten sie. Doch sobald sich das Wasser zurückzog und sie getrocknet waren, verloren sie Glanz und Farbe und sahen alle mehr oder weniger grau und farblos aus.

Irgendwie sind wir Menschen genauso, schoss es mir in den Kopf. Völlig unterschiedlich, mit Ecken und Kanten, gezeichnet von Verletzungen oder auch glatt gespült. Gottes Liebe bringt uns zum Leuchten und Glänzen. Die Taufe ist für mich das Sakrament, in dem mir diese Liebe Gottes ein für alle Mal zugesprochen wurde. Jedes Mal, wenn ich mich an meine Taufe erinnere und an das Wasser, mit dem ich benetzt wurde, verbinde ich mich neu mit Gottes liebender Gegenwart. Das bringt mein Leben, mich selbst, immer wieder zum Leuchten. Wie das Wasser, das die Steine glänzen lässt.

Diese Gedanken begleiten mich seit den Strandspaziergängen im vergangenen Sommer. Vielleicht sind Ihnen ja ebenfalls besondere Urlaubs- oder Sommergedanken gekommen. Oder Sie machen sie dieses Jahr. Ich wünsche es Ihnen!

Ihre Pastorin

*Anja Jädel*



## Gemeindearbeit unter Coronabedingungen



geplanten Feiern wie Hochzeiten in den vergangenen 14 Monaten ohnehin ausgefallen oder wurden in einigen Fällen bereits zwei- oder dreimal verschoben.

Erfreulicherweise aber konnten wir zumindest im kleineren Rahmen einige Taufen durchführen, die derzeit im engsten Familienkreis außerhalb der Regelgottesdienste stattfinden.

In den letzten Wochen, ja: Monaten ist bei allen Terminübersichten immer wieder zu lesen:

„Unsere Angebote stehen unter dem Vorbehalt der Durchführbarkeit aufgrund der aktuellen Situation. Bitte beachten Sie unbedingt die Veröffentlichungen der kirchlichen Nachrichten auf unserer Homepage ([friedenskirche-peine.de](http://friedenskirche-peine.de)), in unseren Schaukästen und in der örtlichen Presse.“

### Kaum noch Taufen und Hochzeiten

Die Bundes- und Länderverordnungen haben uns fest im Griff, unsere Gemeindearbeit mit ihren vielfältigen Angeboten hat sich verändert. Alle Gottesdienstangebote müssen sich diesen Bedingungen anpassen und so feiern wir unsere Präsenzveranstaltungen mit gehörigem Abstand und unter den geltenden Hygienevorgaben.

Dass dies aber nicht nur für die Regelgottesdienste gilt, sondern eben auch für unsere „Kasualien“, also Taufen, Trauungen, Jubelhochzeiten, Beerdigungen usw. fällt in der Öffentlichkeit weniger auf. Allerdings sind fast alle

### Alternative Formen sind gewachsen

Wir mussten also lernen, ergänzende Gottesdienstformen zu entwickeln, die es uns trotz aller Umstände ermöglichen, Gemeinschaft im Glauben wenigstens ansatzweise zu erleben. So haben wir zunächst kleinere Videoclips mit Gedanken zu den jeweiligen Sonntagen erstellt. Sie sind auf unserer YouTube-Seite (Suchbegriff „Friedenskirchengemeinde Peine“) anzuschauen.

Seit Neuerem bieten wir zudem regelmäßig Zoom-Gottesdienste an, an denen man mit einem internetfähigen Endgerät (Smartphone, Laptop oder Computer) live teilnehmen kann. Die Anmeldungen dafür erfolgen dann telefonisch beim Pfarramt oder per Mail. Und zum Osterfest haben wir das erste Mal mit einigem technischen Aufwand einen ganzen Gottesdienst live übertragen.

Es sind herausfordernde Zeiten, aber im Glauben vereint werden wir auf gemeinschaftliche Gottesdienste nicht verzichten, auch, wenn sie derzeit auf recht unterschiedliche Weise stattfinden.

## Unsere Kleiderkammer arbeitet weiter

Große Nachfrage und viele Kleiderspenden sorgen für Betrieb

Das Team der „Kleiderkammer mit Herz“ hilft auch in der Corona-Zeit und trotz Lockdown. In Anbetracht der engen Kellerräume im Pfarrhaus Eichendorffstraße 4 geschieht die Arbeit kontaktlos und im Freien.

Wegen Kurzarbeit fehlt noch mehr Menschen das Geld für neue Kleidung und Basare finden schon lange nicht mehr statt. Astrid Dieler beschreibt die Arbeit in dem kleinen ehrenamtlichen Team: „Ich habe Anzeigen aufgegeben, dass man sich immer bis Mittwochabend bei mir über WhatsApp, Facebook-Messenger oder eBay-Kleinanzei-

hausparkplatzes. „Die Abholer mussten an der Kellertür klopfen, wieder nach oben gehen und wir haben die gepackte Tasche oben hingestellt“, berichtet Astrid Dieler.

An Donnerstagen kommen auch mal zwischen 15 und 35 Familien, die über das INCA, die Peiner Tafel oder das Jugendamt Kontakt zur Kleiderkammer erhalten haben. Auch Hebammen melden sich und holen Sachen ab. „Eigentlich läuft die Abholung von 15 bis 17.45 Uhr, an manchen Tagen stehen wir bis nach 19 Uhr dort. Aber wir machen das sehr, sehr gern.“

Die Damen freuen sich über die freundlichen Reaktionen der Menschen: „Ein paar Tage später melden sich viele zurück und bedanken sich.“ Das Feedback sei sehr schön, so dass die Ehrenamtlichen auch Sätze zu hören bekommen wie „Schön, dass man hier Sachen abholen kann. Schön, dass es euch gibt!“



gen melden kann.“ Dabei ist anzugeben, was man an Kleidung braucht mit Größe und Geschlecht und ob Spielsachen oder Hausrat dabei sein sollen.

„Montags und donnerstags haben wir dann alles zusammengepackt. Die Leute haben eine Uhrzeit bekommen, zu der sie ihre Sachen abholen konnten.“ Der Zugang zur Kleiderkammer ist über die Kelleraußentreppe am Ende des Gemeinde-



Foto links: Diana Andrzejczak (rechts) und Astrid Dieler sortieren gespendete Kleidung. Foto rechts: Katharina Schlüter ist speziell für die „Haushaltswaren-Abteilung“ zuständig.



# Kinder- kirche: Angebote im Sommer

## Neuer Anlauf für Kinderaktionstage

Anstelle des für den 24. April geplanten Kinderaktionstages hat ein kleines Team Material für Zuhause zusammengestellt und verteilt.

So könnte es auch bei den Kinderaktionstagen am 29. Mai und 26. Juni weitergehen. Vielleicht lässt die Lage es aber zu, sich wieder im Gemeindehausgarten zu treffen. Beginn wäre

dann jeweils um 15 Uhr in der Eichendorffstraße 6.

## Sommerferien mit Kinderprogramm

Herzlich laden wir ein zu den Kinderkirchentagen vom 26. bis 29. Juli im Gemeindehaus. Bei Interesse können Sie sich gern bei Franziska Bendrien melden (E-Mail: [f.bendrien@gmx.de](mailto:f.bendrien@gmx.de)) und ein Anmeldeformular erhalten.

## Wir verteilen Kinderkirchen-Sets

Liebe Kinder, liebe Eltern, in regelmäßigen Abständen habe ich in letzter Zeit an einige Kinder der Gemeinde kleine Einheiten der Kinderkirche verteilt. Vielleicht gibt es ja noch mehr Kinder, die das gerne bekommen möchten. Dann melden Sie sich bitte per E-Mail bei mir: [f.bendrien@gmx.de](mailto:f.bendrien@gmx.de)

Liebe Grüße,  
Diakonin Franziska Bendrien

Kinder aus unserer Gemeinde haben Ostereier gestaltet und an Zweige vor Gemeindehaus und Kirche gehängt.

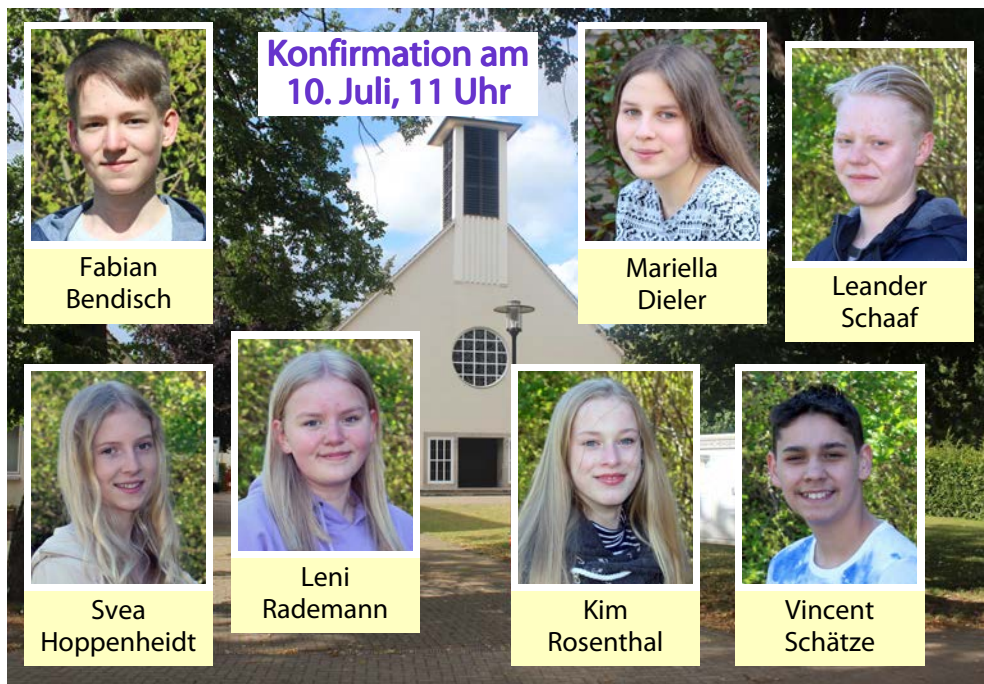


## Wir feiern Konfirmation

In ungewöhnlichen Zeiten feiern 22 Jugendliche am 10. und 11. Juli ihre Konfirmation. So sind sie der erste Jahrgang, der den Vorstellungsgottesdienst digital als Zoom-Gottesdienst am 16. Mai gestaltet hat. Vieles, was sonst die Konfirmandenzeit ausmacht, war nicht, sehr eingeschränkt oder nur zeitweise möglich. Dafür wurden neue

Formen entdeckt: auch über Zoom kann man sich treffen, spielen und einen Gerichtsprozess als Rollenspiel durchführen. Und dass alle gleichzeitig auf eine „Tafel“ schreiben, funktioniert nur digital.

Nach der Konfirmation soll es noch einmal ein richtig schönes Treffen geben, sobald das wieder möglich ist.



### Anmeldung für neue Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden

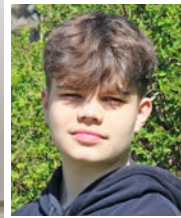
Für die einen endet die Konfirmandenzeit, für andere wird sie im September beginnen. Wer gerne am Konfirmandenunterricht teilnehmen und zusammen mit anderen Jugendlichen auf vielfältige Art und Weise mehr über den christlichen Glauben erfahren möchte, kann sich im Gemeindebüro melden und erhält dort nähere Informationen und die Anmeldebögen. Ein Anruf (Tel. 733821) oder eine Mail ([buero.friedenskirche@kirche-peine.de](mailto:buero.friedenskirche@kirche-peine.de)) reicht.

Die Jugendlichen sollten ca. 12 Jahre alt sein und/oder im Herbst in die siebte Klasse kommen. Eine Taufe ist keine Voraussetzung für die Teilnahme am Konfirmandenunterricht. Wir freuen uns auf möglichst viele interessierte Jugendliche!

## Konfirmation am 10. Juli, 14 Uhr



Niklas  
Becker



Michel  
Kunst



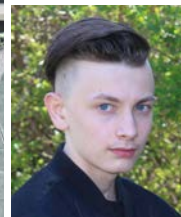
Emma  
Ebermann



Linda  
Bendrien



Yesenia  
Bokarius



Nico  
Kowal



Theo  
Eckert

## Konfirmation am 11. Juli, 10 Uhr



Mirco  
Fiebig



Fabian  
Fiebig



Djego  
Flöther



Julien  
Müller



Arved  
Lach



Collin  
Peters



Celine  
Reuner



Pia  
Schoke



Evangelisch-lutherischer  
Kirchengemeindeverband  
Peine



## Frieden • St. Jakobi • St. Johannis • Martin Luther St. Petrus Stederdorf / Wendesse • Vöhrum / Röhre • Eixe

Die Konfirmationen stehen dieses Mal im Mittelpunkt der Regionalseiten. Die ursprünglich für das Frühjahr 2020 geplanten Feste sind inzwischen nachgeholt worden, aber auch dieses Jahr kommt es zu Verspätungen.

Das frühere Kirchenkreisamt ist nun Heimat anderer kirchlicher Einrichtungen. Außerdem freuen wir uns auf vier Regionalgottesdienste im Rahmen der Sommerkirche, einen Jugendgottesdienst und Freizeitangebote des KKJD.

### Improvisation bis zuletzt – Konfirmation 2020 und 2021

„Ob es dabei bleibt?“, dies fragten sich viele Konfirmanden und ihre Eltern seit dem Frühjahr 2020. Viele 14-Jährige haben sich auf ihre Konfirmation gefreut. Die Familien hatten wie üblich meist ein großes Fest geplant, das ist im vergangenen Jahr erstmals durch die Pandemie ins Wasser gefallen. Ein paar Konfirmationen sind dann ins Jahr 2021 verschoben worden. Und nun? Was ist

2021? Wie geht es weiter? Sollen wir jetzt im kleinen Kreis, der Kernfamilie, feiern oder auf vielleicht bessere Bedingungen warten? Diese Frage stellten sich viele Menschen.

#### Erneut gibt es Verschiebungen

„Anfang des Jahres war die Hoffnung noch groß, dass wir in diesem Jahr den geplanten Konfirmationstermin im Mai halten können. Mit den Konfirmanden und Eltern gingen wir zuversichtlich in die Planungen. Da Ende März aber immer noch nicht absehbar war, wann sich die Lockdown-Situation ändern würde, haben wir mit allen die Entscheidung getroffen, die Konfirmationen auf den Spätsommer zu verschieben“, sagt Pastorin Heidrun Gunkel aus der St.-Jakobi-Gemeinde. Auch in der Friedenskirche



Foto: Ralf Büchler

Konfirmation mit Abstand – St. Petrus Stederdorf.



und der St.-Johannis-Kirche in Telgte werden die Konfirmationen im Sommer nachgeholt, in Telgte teilweise sogar noch vom Jahrgang 2020, der den Wunsch hatte, gemeinsam in einer Gruppe im Pfarrgarten konfirmiert zu werden.

Alle Kirchengemeinden der Stadtregion haben eine Möglichkeit gefunden, das für die Jugendlichen so beliebte Fest nun doch unter den Corona-Hygienemaßnahmen zu feiern.

So freut sich die Kirchenvorsterin Dorothea Müller aus Stederdorf sehr darüber, dass die Feierlichkeiten in ihrem großen Pfarrgarten in Kleingruppen stattfinden können, trotz den widrigen Umständen. Orgel und Gesang werden über die Lautsprecher nach draußen übertragen, erfüllen den Garten und geben unter der großen Eiche mit Blick auf die alten Steinmauern der Kirche ein ganz besonderes Konfirmations-Feeling.

### Erleichtert, dass es weitergeht

Wie in Stederdorf und Vöhrum, sind auch die ersten Jugendlichen aus der Martin-Luther-Gemeinde schon konfirmiert worden. Obwohl sie, wegen Bauarbeiten, nicht in ihrer Lutherkirche den besonderen Tag feiern konnten, äußerten sich die jungen Konfirmanden des Jahrgangs 2020 sehr positiv, denn das „Besondere“ an ihrer Konfirmation ist nicht nur der Ausnahmezustand in der jetzigen Zeit, sondern dass sie endlich „Ja“ sagen durften zu ihrer Gemeinde! Weitere positive Stimmen kamen z. B. von Christine, die sagte: „Beim Konfirmandenunterricht unter



Konfirmation mit Maske – die Luthergemeinde in der Telgter Kirche.

Corona-Bedingungen habe ich erlebt, dass man sich auch zum Unterricht treffen kann, ohne im selben Raum zu sein, aber trotzdem die Gemeinschaft spürt, auch wenn man sich stattdessen online trifft.“

### Mitwirkende sorgen für ein tolles Fest

Pastorin Christiane Tjaden ist wie ihre Kollegen froh darüber, wie engagiert sich die Ehren- und Hauptamtlichen in den Gemeinden einsetzen, um auch unter Pandemiebedingungen festliche und schöne Konfirmationsgottesdienste zu feiern.

Robert Kusmitsch, ein ehrenamtlicher Mitarbeiter, wünscht den Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahres 2020 und 2021, dass sie trotz aller Sorgen die Zuversicht und die Hoffnung auf Gott nicht verlieren und dieser Tag, trotz aller Regeln, ein ganz besonderer in ihrem Leben bleibt.

*Claudia Schmidt*

## Neues Leben in der Zehnerstraße 8

Kirchliche Dienste sind in das ehemalige Kirchenkreisamt umgezogen

Seit Anfang Mai herrscht wieder reger Betrieb in der Zehnerstraße 8 in der Südstadt: In das Gebäude des ehemaligen Kirchenkreisamts sind gleich mehrere Einrichtungen eingezogen. Unter einem Dach findet sich hier viel von der bunten Vielfalt, die Kirche ausmacht!

### Diakonie

„Die Raumnot hat ein Ende! Oder: Umzug und Unterstützung in schwieriger Zeit“ – unter diesem Motto steht der Umzug des Diakonischen Werks, das hier nun in neuen Räumlichkeiten berät: „Eigentlich ziehen wir ja nur von einer Seite des EDEKA-Marktes auf die andere, aber dennoch ist es ein großer Schritt und Aufwand.“ Neben der Anschrift ändert sich auch die Telefonnummer: Zukünftig ist das Team des DW unter Tel. 5849-0 zu erreichen.

Die umfassenden Beratungsangebote werden in der Zehnerstraße fortgeführt. Nähere Informationen und alle Kontaktdaten finden sich unter [www.diakonie-peine.de](http://www.diakonie-peine.de).

### Kindertagesstättenverband

Im Erdgeschoss ist jetzt zudem der Ev.-luth. Kita-Verband Peiner Land zu finden. Bianca Wingenbach (Pädagogische Leitung; Tel. 584950, Fax: 05171-584929, [Bianca.Wingenbach@evlka.de](mailto:Bianca.Wingenbach@evlka.de)) und Judith Fuldner (Fachberatung; Tel.

584955, [Judith.Fueldner@evlka.de](mailto:Judith.Fueldner@evlka.de)) können hier Tür an Tür zusammenarbeiten: „Zentral gelegen im Stadtgebiet planen wir eine kleine Bibliothek an Fachliteratur in unseren Räumlichkeiten einzurichten, auf die sowohl Leitungen als auch Kita-Mitarbeiter\*innen des Verbandes zurückgreifen können. Auch der Besprechungsraum des alten Kirchenkreisamtes ist für uns ein großer

Gewinn. Hier können wir zentral unsere Dienstbesprechungen und Fachtage stattfinden lassen.“

### Kirchenkreisjugenddienst

Das Obergeschoss ist das neue Zuhause für das Team des Kirchenkreisjugenddienstes. Hier gibt es unter anderem einen Jugendraum mit einer Fläche von über 30 m<sup>2</sup>, der für Treffen des Teamerkreises der Stadt Peine, für Seminare, Vorbereitungstreffen und Aktionen der Jugendlichen im Kirchenkreis bereitsteht. „Wir freuen uns, wenn die Jugendlichen sich hier zu Hause fühlen und Leben auf die Etage bringen!“, sagen die Diakoninnen und Diakone.

Telefonisch ist das Team unter neuen Rufnummern erreichbar: Die zentrale Nummer lautet 05171 584930. Alle weiteren Nummern sind auf der Homepage [www.kkj-d-peine.de](http://www.kkj-d-peine.de) zu finden.

*Pastor Julian Bergau*



Das Peiner Team des Diakonischen Werks.

## Mit allen Sinnen

## Sommerkirche unserer Region

Draußen im Grünen feiern wir auch in diesem Jahr die Gottesdienste der Sommerkirche. Mit genügend Abstand, Musik und entsprechend den dann geltenden Hygienebedingungen.

„Alle unsere Sinne werden dabei angesprochen“, verspricht Pastorin Anja Jäkel. „Wir riechen den Duft von Gras, Bäumen und Blumen, wir hören das

Rauschen des Windes und das Gezwitscher von Vögeln, wir fühlen Sonne oder Wind in unserem Gesicht, wir sehen die Mitfeiernden im grünen Rund und vielleicht gibt es sogar was zu schmecken.“

Jeder der Gottesdienste ist speziell einem unserer Sinne gewidmet. „Welcher das sein wird, ist eine Überraschung.“

**An diesen Sonntagen laden wir Sie zu einem gemeinsamen Gottesdienst ein:**

18. Juli, 10 Uhr,  
Alter Peiner Friedhof,  
Kirchhofstraße

1. August, 10 Uhr,  
Garten der St.-Petrus-  
Kirche Stederdorf



15. August,  
10 Uhr,  
Garten des Gemein-  
dehauses  
Frieden,  
Eichen-  
dorffstraße



29. August,  
10 Uhr,  
Garten der  
St.-Johan-  
nis-Kirche  
Telgte,  
Frieden-  
straße





## Digitale Arbeit in der Friedenskirche

Live-Übertragung ins  
Internet am Ostersonntag.

Nach dem Beginn der Corona-Pandemie haben wir unsere Angebote im Internet deutlich ausgebaut. Eine weitere Homepage ist entstanden und seit der „2. Welle“ sind noch einmal verstärkt Gottesdienste und andere Treffen ins Internet gewechselt. Markus Lenz und Anja Jäkel erzählen uns von diesen Aktivitäten.

### Was läuft zurzeit so alles digital?

Inzwischen haben wir sehr vielfältige Angebote entwickelt: Wir feiern Gottesdienst via „Zoom“, einen zentralen Gottesdienst haben wir live gestreamt; häufig erstellen wir darüber hinaus kurze Videoclips zu den verschiedenen Sonntagen. Dann gibt es in der Reihe „Jimmy will's wissen“ Antworten auf Fragen aus Kindermund.

Diese Angebote finden sich auf unserer Homepage (Friedenskirche-Peine.de) und dem Youtubekanal unserer Friedenskirchengemeinde. Schließlich nutzen wir digitale Medien in unserer Konfi-Arbeit, die seit Januar fast ausschließlich über die Videokonferenz-Plattform „Zoom“ stattfindet.

### Welcher Zweck steht dahinter?

Gerade auch in der Konfirmand\*innenarbeit sind vielfältige digitale Angebote besonders wichtig geworden, da unsere

Konfis zum Teil an keiner Präsenzveranstaltung teilnehmen können, dürfen oder wollen. Dadurch haben wir zwangsweise viele neue Arbeitsformen entdeckt und für uns angepasst.

Im Bereich der Gottesdienste sind Angebote als Ersatz für die lange nicht stattgefundenen Präsenzgottesdienste entwickelt worden, allerdings erleben wir, dass wir durch die neuen Formate auch andere Menschen erreichen als zuvor. Darüber freuen wir uns natürlich.

### Dahinter stecken sicherlich aufwändige Abläufe, auch technischer Art?

Es hat sich in den letzten Monaten mit unserer Diakonin Franzi Bendrien, uns als Pastorenteam und besonders Finn Topolovec ein richtiges Team gebildet, das die verschiedenen Formate inhaltlich und technisch umsetzt. Beteiligt sind auch unsere Lektorin Ariane Holze und Vikarin Janina Reichelt. Inzwi-

schen haben wir unser nötiges technisches Equipment aufgestockt. Finn Topolovec kommt dabei die Rolle zu, die Musik- und Videoclips aufzunehmen, zu schneiden und zu bearbeiten. Das macht er inzwischen mit großer Professionalität, wofür wir sehr dankbar sind.

Die Zoomgottesdienste, die wir regelmäßig anbieten, sind in der Durchführung übrigens aufwändiger als gedacht, denn zusätzlich zu den Handelnden ist immer mindestens eine Person für die technische Durchführung erforderlich und alle musikalischen Einspielungen oder Clips müssen vorher aufgenommen werden.

Diese Arbeit funktioniert nur in einem guten Team. Falls noch jemand dazu stoßen möchte – wir freuen uns sehr.

### Zu Ostern gab es eine Premiere.

Der Livestreamgottesdienst zum Ostersonntag war eine besondere Erfahrung. Mit einigen Stadtkirchengemeinden hatten wir ihn inhaltlich vorbereitet, Kirchenkreiskantor Christof Pannes hatte ihn zudem musikalisch angereichert.

Nun ging es darum, ihn live zu senden. Da wir damit keine Erfahrungen hatten, baten wir um professionelle Unterstützung durch Boris Alt, der mit seiner Profiausstattung und seinem Team

das Projekt umsetzte. Spätestens seit der Generalprobe, aber erst recht während des Gottesdienstes selbst fühlten wir uns wie in einem Fernsehgottesdienst. Wir wiederholen einen solchen Livestream am Pfingstmontag.

Bis heute ist der Ostergottesdienst, der noch einige Zeit bei Youtube abrufbar gewesen ist, fast 1.000 mal angeklickt worden.

### Welche Reaktionen kommen aus der Gemeinde?

Dazu nur einige Zitate aus Rückmeldungen zu unseren Zoomgottesdiensten: „Schön, dass Ihr das anbietet!“ „Der Abendmahlsgottesdienst hat mich sehr bewegt.“ oder „Das tat jetzt richtig gut!“ „Endlich darf man mal laut mitsingen!“

### Was wird von den Online-Angeboten wohl nach der Pandemie bleiben?

Darüber werden wir sowohl im Kirchengemeindeverband als auch in unserem Team vor Ort in Ruhe beraten. Sicherlich wird es auch in Zukunft z. B. Zoomjugendgottesdienste geben, zudem bietet sich ein digitaler Konfirmand\*innenunterricht als Ergänzung zu den Präsenzangeboten an. Unsere Homepage werden wir in jedem Fall weiter ausbauen und als zusätzliches Infotool nutzen.

Viele Tagungen und Besprechungen finden online statt, wie hier der Gesprächskreis Christen – Muslime über die Videokonferenz-Plattform „Konferenz-e“ der hannoverschen Landeskirche.



## YouGo – Was ist das?

### Jugendgottesdienst erhält einen Namen

### Nächster Termin am 6. Juni um 17 Uhr



Bei der Planung des letzten Jugendgottesdienstes im Mitarbeiterkreis der Stadt Peine wurde beschlossen, dass die Jugendgottesdienste, die seit letztem Jahr viermal im Jahr in den Stadtgemeinden Peines stattfinden, einen eigenen Namen bekommen sollen.

Dabei gab es verschiedene Vorschläge, die im Team bedacht wurden. Es fiel nicht leicht die Wahl zu treffen, darum hatte sich das Team entschieden, unsere Gottesdienstbesucher/innen entscheiden zu lassen. Im Gottesdienst standen

sechs Namen zur Wahl, dabei gab es drei Favoriten. Einer ist es schließlich mit einem knappen Vorsprung geworden. Die Stadtregion lädt ab jetzt zum „YouGo“ ein, dem Jugendgottesdienst in Peine.

Das Logo wird noch erstellt. Wie das aussehen wird, können Sie am Sonntag, 6. Juni erfahren, wenn der YouGo als Open-Air-Gottesdienst um 17 Uhr im Garten des Gemeindehauses Frieden, Eichendorffstraße 6, stattfindet.

*Diakon Ulrich Schön*

Die Zehnerstraße 8 ist seit Ende April Heimat des Kirchenkreisjugenddienstes. Das Gebäude beherbergte ab 1887 einen kirchlichen Kindergarten. Ab 1946 belegte auch das „Kirchliche Rentamt zu Peine“ das Haus. 30 Jahre später zog der Kindergarten aus und im Januar 2020 auch das Kirchenkreisamt.



# Sommerangebote für Kinder und Jugendliche

Der Ev.-luth. Kirchenkreisjugenddienst Peine bleibt zuversichtlich und bietet auch in diesem Jahr verschiedene Angebote für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien an.

Bei allen unseren Angeboten beachten wir die geltenden Vorschriften bezüglich der Corona-Pandemie und arbeiten mit Hygienekonzepten, um die Sicherheit zu gewährleisten.

## Aktionen für Kinder

Kinder zwischen 7 und 12 Jahren können sich bei der Kinderfreizeit vom 23. Juli bis 1. August in der Nähe von Extertal auf die Spuren von Erfinder\*innen und Wissenschaftler\*innen begeben. Es wird gemeinsam gebastelt, Dinge erfunden, gespielt und gesungen. Dabei kommt der Spaß nie zu kurz!

Außerdem gibt es für Kinder zwischen 6 und 11 Jahren, die nicht übernachten möchten, jeweils eine Woche Programm bei „Hulli Gulli“ in vier Regionen des Kirchenkreises. Innerhalb der

Stadtregion wird das Zirkuszelt vom 16. bis 20. August in Stederdorf im Garten der Kirchengemeinde stehen. Bereits im letzten Jahr hatten zahlreiche Kinder bei dem täglichen Programm vor Ort viel Freude beim Spielen und Basteln.

## Jugendfreizeit in Schweden

Für Jugendliche von 13 bis 17 Jahren gibt es in diesem Jahr wieder die Jugendfreizeit nach Schweden vom 21. Juli bis 4. August. Im Freizeithaus in der Region Västergötland, unmittelbar an einem See gelegen, wird übernachtet. Während der Freizeit wollen wir Gemeinschaft erleben, die Natur erkunden, kreativ werden, spielen und Besinnliches erleben.

Wenn wir Ihr Interesse an einem unserer Angebote geweckt haben, dann schauen Sie gerne auf unsere Website [www.kjd-peine.de](http://www.kjd-peine.de) für mehr Informationen oder schreiben eine Mail an [kkjd@kirche-peine.de](mailto:kkjd@kirche-peine.de).

Das Kinder-Ferienprogramm „Hulli Gulli“ zog auch letztes Jahr schon durch den Kirchenkreis Peine.





## VERTRAUEN seit Generationen

**Sie setzen Vertrauen in Menschen,  
die genau wissen, was sie tun.  
Sensibel, einfühlsam, konzentriert.  
Ihr Vertrauen ist uns wertvoll.  
Wir gehen achtsam damit um  
und das seit 4 Generationen.**

*Pietät Kuhn*

Bestattungen seit 1889

Celler Straße 10 ♦ 31224 Peine ♦ 05171 / 99180

[www.bestattungen-kuhn.de](http://www.bestattungen-kuhn.de)

Telefon **05171 - 9080**



BESTATTUNGEN  
**Ebermann**

Inh. Jens und Dirk Weber

Trost und Hilfe -  
für uns nicht nur Beruf,  
sondern Berufung



Kantstraße 34, 31224 Peine

[www.ebermann-bestattungen.de](http://www.ebermann-bestattungen.de)



Management  
System  
ISO 9001:2015  
[www.tuv.com](http://www.tuv.com)  
ID: 3102021148





**EULEN-APOTHEKE**  
*Besser. Schneller. Gesund.*

Die Eulen-Apotheke ist Ihr fachkundiger Partner rund um's Thema Gesundheit in Ihrer Gemeinde. Wir bieten Ihnen langjährige Erfahrung, ausführliche Beratung und einen individuellen Service – denn Ihr Wohlbefinden ist etwas ganz Persönliches! Nutzen Sie unsere vielfältigen Dienstleistungen und bequemen Parkmöglichkeiten direkt vor der Tür. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Ihr Apotheker Frank H. Keilholz und Mitarbeiterinnen*



**EULEN-APOTHEKE · 31224 Peine · Eichendorffstr. 13 · Tel. 05171-4007-0**

## Allein zu Hause – dann aber sicher... Mit der **Häuslichen Pflege**



 **DER PARITÄTISCHE**  
**EVANGELISCH-LUTHERISCHER**  
**KIRCHENKREIS PEINE**  
 **Kath. Pfarrgemeinde**  
**Zu den heiligen Engeln Peine**

**Sie haben ein Recht auf Hilfe.**

**Nehmen Sie es in Anspruch,  
 wir helfen Ihnen dabei.**

**Wir suchen Verstärkung für unser  
 hauswirtschaftliches Team.  
 Bei Interesse freuen wir uns auf  
 Ihren Anruf!**

  
 Arbeitsgemeinschaft  
**SOZIALSTATION**  
**PEINE**

**Winkel 31 • Peine • Tel. 37 77**



# Gemeinsam allem gewachsen.



Gerade jetzt ist Zusammenhalt wichtiger denn je. Darum machen wir uns für die Gemeinschaft stark machen. Und unterstützen Künstler, Sportler, Unternehmer vor Ort und all diejenigen, die sich für andere einsetzen.

[sparkasse-hgp.de/allemgewachsen](https://sparkasse-hgp.de/allemgewachsen)

Gemeinsam  
allem  
gewachsen



SILKE  
EBERMANN-GAUS  
Bestattungen



Gudrun Sender • Melissa Gaus  
Rolf Druschba • Beate Grobe  
Silke Ebermann-Gaus • Kalle

Das Leben ist endlich.  
Aber es gibt viele  
Wege vorzusorgen.  
Sprechen sie uns an!



☎ 05171 - 25 8 25

Feldstraße 1 • 31226 Peine

**ELEKTROMEISTER**  
**„VEIT**  
**HÖVER**

Werner-Nordmeyer-Str. 16  
31226 Peine  
Tel. 05171-21802  
Fax 05171-25488  
Email: [info@elektro-veit-hoever.de](mailto:info@elektro-veit-hoever.de)



**Elektroinstallationen – Hausgeräte**  
**Kundendienst – Beratung - Verkauf**

**P**  
**Peter**  
GmbH

Duttenstedter Straße 27  
31224 Peine  
Telefon (0 51 71) 68 57  
Fax (0 51 71) 1 70 32  
[www.peter-peine.de](http://www.peter-peine.de)

- **HEIZUNG**
- **LÜFTUNG**
- **KLIMA**
- **SANITÄR**
- **LECKAGEORTUNG**
- **BAUTROCKNUNG**

## Wandergottesdienst

Für den 4. Juli planen Lektorin Ariane Holze und Pastorin Anja Jäkel einen Wandergottesdienst. Unterwegs wird es verschiedene Stopps mit Gedankenanstößen zum Nachdenken und Miteinanderreden geben. Gute Schuhe sind hilfreich, für die eigene Verpflegung muss jeder selbst sorgen.

„Da wir noch nicht genau wissen, ob ein Wandergottesdienst am 4. Juli stattfinden darf, geben wir den Startpunkt (Ort und Zeit) und die ungefähre Streckenlänge erst kurz vorher über unsere Homepage und die Schaukästen bekannt“, teilt Anja Jäkel mit. „Eventuell können zum Ziel auch alle dazu kommen, die nicht so gut zu Fuß sind, und mit den Wandernden zusammen den Abschluss feiern.“



## Neue Fahrradständer

Für die Kirche und das Gemeindehaus wird es demnächst neue Fahrradständer (sogenannte Anlehnbügel) geben. Kürzlich haben wir 16 Rohrbügel geliefert bekommen, die wir auf den Freiflächen vor den beiden Gebäuden einbetonieren lassen.

Damit können auch Elektro-Fahrräder und Fahrräder mit breiten Reifen angeschlossen werden. Die Anschaffungskosten betragen 737 Euro.

## Gruppen und Kreise

Unsere regelmäßigen Gemeindeveranstaltungen finden wegen der Corona-Pandemie zurzeit nicht statt.

Daher haben wir in diesem Gemeindebrief auf eine Auflistung der Gruppen und Kreise verzichtet. Dies bedeutet nicht, dass es im Sommer nicht wieder losgehen kann. Heben Sie sich daher gern die Frühjahrsausgabe auf, in der die regelmäßigen Angebote wie üblich auf Seite 22 genannt sind.

Wann es wieder Treffen geben kann, wird der Kirchenvorstand zu gegebener Zeit unter Beachtung der Handlungsempfehlungen der Landeskirche entscheiden.

## Dachrenovierung geplant

Am ehemaligen Gemeindehaus Gunzlinstraße, das jetzt von der Kreismusikschule gemietet ist, müssen wir in diesem Jahr das Dach renovieren. Da dieses schon sehr alt ist, wird es vermutlich zu einer Neueindeckung kommen.

## Verstärkung gesucht

Für die folgenden Straßen suchen wir noch nach tatkräftigen Händen und Füßen zum Austragen der Gemeindebriefe: Hermann-Löns-Straße, Erich-Kästner-Straße, Thomas-Mann-Straße und Brechtstraße. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindebüro oder beim Pfarramt.

Außerdem suchen wir ab 2022 nach einer Verstärkung in der Redaktion. Es geht darum, den Gemeindebrief zu gestalten bis hin zur Übermittlung an die Druckerei. Voraussetzung ist ein PC oder ein Notebook mit einem Layoutprogramm. Auch zeitgemäße Ideen für eine ansprechende Gestaltung sind willkommen.

Sehen Sie lebensbejahende, positive Filme mit Ihrer Familie auf **yesflix.de**

Über 700 Titel mit wertvoller Botschaft

TESTEN SIE JETZT YESFLIX FÜR NUR 7,99€ PRO MONAT IN HD!

GOTTES WILDE SCHÖPFUNG WASSER

VINDICATION RECHTFERTIGUNG | STAFF

yesflix

Eine Frage der Perspektive.

Sehen wir Veränderungen als störenden Eingriff in den Alltag oder sind Veränderungen ein wichtiger Bestandteil des Lebens, eine Chance für Neues und Überraschendes? Das ist eine Frage, die seit

Corona an Bedeutung zugenommen hat – für jeden einzelnen, für Unternehmen und für die Gesellschaft. Nehmen wir die Zukunft so hin, wie sie kommt, oder nehmen wir sie in die Hand und gestalten sie aktiv? Unsere Antwort ist klar: 8P ist optimistisch. Wir leben die Veränderung und so beraten wir auch unsere Mandanten. Unser Ansatz der prospektiven Beratung findet immer neue Möglichkeiten, die Zukunft zum eigenen und zum Wohle aller neu zu gestalten.

Reden wir über die Kraft von Veränderung!

**Ändern wir unser Leben oder leben wir unser Ändern?**

## Wir sind für Sie da

**Pastorin** Anja Jäkel,  
Mödesser Weg 40 B, ☎ 7912887,  
anja.jaekel@evlka.de

**Pastor** Markus Lenz,  
Eichendorffstraße 4, ☎ 733822,  
markus.lenz@evlka.de

**Diakonin** Franziska Bendrien,  
Gutenbergstraße 21 E, ☎ 507649,  
f.bendrien@gmx.de

**Küsterin** Doris Lehrmann, ☎ 18434

**Vikarin** Janina Reichelt,  
☎ 9078677, janina.reichelt@evlka.de

**Kirchenvorstand** Eichendorffstraße 6  
(erreichbar über das Gemeindebüro)  
Vorsitzende: Sabine Freye  
stellv. Vorsitzende: Doris Lehrmann  
Weitere Mitglieder:  
Astrid Dieler, Marion Dittmann,  
Mahdi Farahzadeh, Arved Haasler,  
Anja Jäkel, Markus Lenz, Karl Rosenthal

**Bankverbindung für Spenden u. a.**  
Sparkasse HGP, BIC: NOLADE21HIK  
IBAN: DE85 2595 0130 0000 1140 09,  
Verwendungszweck: GKZ 3756 ...

**Internet** friedenskirche-peine.de &  
youtube.de, Friedenskirche Peine

**Gemeindebüro** Eichendorffstraße 6  
Pfarramtssekretärin Imme Ehlers,  
☎ 733821, Telefax: 733820,  
buero.friedenskirche@kirche-peine.de  
Montag 9-11 Uhr, Donnerstag 17-19 Uhr

### Hilfe für Flüchtlinge

Psychosoziale Begleitung Geflüchteter,  
Beratung von Mitarbeitenden: Ulrike  
Stille-Kretschmer, ☎ 0175 4102589  
Kleiderkeller, Eichendorffstraße 4:  
Astrid Dieler, ☎ 0179 1128433

**Haus der Diakonie** Zehnerstraße 8  
Diakonisches Werk und Suchtberatung  
☎ 58490, www.diakonie-peine.de

**Sozialstation** Winkel 31, ☎ 3777,  
www.sozialstation-peine.de

**Peiner Tafel** Braunschweiger Straße 56,  
☎ 2909824, www.peinertafel.de

**Trauerhaus** Gunzelinstr. 31, ☎ 733488  
**Palliativnetz Peine** ☎ 590189  
**Hospizbewegung Peine** ☎ 9052522

**Telefonseelsorge** ☎ 0800 1110111  
(kostenfrei)

## Impressum

Herausgeber: Ev.-luth. Friedenskirchengemeinde Peine, Eichendorffstraße 6,  
31224 Peine, Auflage: 3700.

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Stefan Schlotz, Sudetenstraße 44 A,  
31224 Peine, ☎ 0175 5527186, stefan.schlotz@evlka.de.

Redaktion: Imme Ehlers, Anja Jäkel, Markus Lenz, Klaus Schlotz, Stefan Schlotz.

Der nächste Gemeindebrief erscheint am 17. August 2021.

Redaktionsschluss: 30. Juli 2021.

Unsere Druckerei:

Gemeindebriefdruckerei, Eichenring 15 A, 29393 Groß Oesingen

## Wir feiern Gottesdienst ...

### Juni

- 6.6. 10.00 1. So. n. Trinitatis, Gottesdienst mit Abendmahl .....P. Lenz  
 17.00 Jugendgottesdienst im Gemeindehausgarten .....KKJD
- 13.6. 10.00 2. So. n. Trinitatis, Zoomgottesdienst (mit Anmeldung) .....P. Lenz
- 20.6. 10.00 3. So. n. Trinitatis, Gottesdienst .....P. Lenz
- 26.6. 15.00 Kinderaktionstag im Gemeindehaus.....Diakonin Bendrien
- 27.6. 9.00 4. So. n. Trinitatis, Konfirmation I Astrid-Lindgren-Schule .....P. Lenz  
 11.00 Konfirmation II Astrid-Lindgren-Schule.....P. Lenz

### Juli

- 4.7. 10.00 5. So. n. Trinitatis, Gottesdienst,  
 wenn möglich Wandergottesdienst.....Pn. Jäkel, Lektorin Holze
- 10.7. 11.00 Konfirmation I .....Pn. Jäkel  
 14.00 Konfirmation II .....Pn. Jäkel
- 11.7. 10.00 6. So. n. Trinitatis, Konfirmation III .....Pn. Jäkel
- 18.7. 10.00 7. So. n. Trinitatis, Sommerkirche, Alter Friedhof, Kirchhofstraße  
 15.00 Stadtkonfigottesdienst, Alter Friedhof, Kirchhofstraße
- 25.7. 10.00 8. So. n. Trinitatis, Gottesdienst.....Vikarin Reichelt

### August

- 1.8. 10.00 9. So. n. Trinitatis, Sommerkirche, Kirche Stederdorf.....Pn. Tjaden
- 8.8. 10.00 10. So. n. Trinitatis, Gottesdienst mit Abendmahl .....Pn. Jäkel
- 15.8. 10.00 11. So. n. Trinitatis, Sommerkirche im Gemeindehausgarten
- 22.8. 10.00 12. So. n. Trinitatis, Gottesdienst .....P. Lenz
- 29.8. 10.00 13. So. n. Trinitatis, Sommerkirche, St.-Johannis-Kirche .....P. Kertess

### September

- 3.9. 10.00 Einschulungsgottesdienst für das Gymnasium am Silberkamp...P. Lenz  
 17.00 Einschulungsgottesdienst für die Eichendorffschule.....Pn. Jäkel
- 5.9. 15.00 14. So. n. Trinitatis, Gottesdienst zum Gemeindefest im  
 Gemeindehausgarten mit Begrüßung der Vorkonfirmand\*innen
- 12.9. 11.00 15. So. n. Trinitatis, zentraler Diakoniegottesdienst

**Bitte beachten Sie, dass die Konfirmationsgottesdienste am 27. Juni, 10. und 11. Juli ausschließlich für die jeweiligen Konfirmand\*innen und ihre Familien geöffnet sind.**

Für kurzfristige Änderungen aufgrund der Pandemie bitten wir um Ihr Verständnis.

